

Bekanntmachung des Amtes Horst-Herzhorn für die Gemeinde Kiebitzreihe

- BEKANNTMACHUNG -

Geplanter Neubau ETL 180 Brunsbüttel - Hetlingen Ankündigung von Vorarbeiten in Gestalt von Gehölzschnitt ab dem 16.01.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gasunie Deutschland Transport Services GmbH, Pasteurallee 1, 30655 Hannover, nachfolgend GUD, ist Fernleitungsnetzbetreiber im Sinne des Energiewirtschaftsgesetzes und verantwortlich für den Betrieb, die Unterhaltung und den Ausbau eines derzeit rd. 4.600 km umfassenden, dem öffentlichen Interesse (Daseinsvorsorge) dienenden Gashochdruckleitungsnetzes im norddeutschen Raum. In dieser zentralen Lage im Nord-Westen Europas verbindet GUD Deutschland, den wichtigsten europäischen Gasmarkt, mit allen großen internationalen Aufkommensquellen.

Zu diesen Aufkommensquellen gehört in naher Zukunft auch LNG (Liquefied Natural Gas), das zu einer von russischen Erdgasquellen unabhängigen nationalen und europäischen Energieversorgung beitragen wird. Um das in Brunsbüttel zukünftig anstehende LNG auch zu den Verbrauchsschwerpunkten transportieren zu können, beabsichtigt GUD vor dem Hintergrund des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) und dem dort definierten Versorgungsauftrag für Netzbetreiber den Bau einer rund 55 Kilometer langen Energietransportleitung (ETL) von Brunsbüttel bis nach Hetlingen, um dort an das bereits bestehende GUD-Leitungsnetz anschließen zu können.

Für den ab April 2023 geplanten Bau der ETL 180 Brunsbüttel - Hetlingen wird derzeit vom Amt für Planfeststellung Energie (AfPE) in Kiel ein Planfeststellungsverfahren gemäß § 43 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) durchgeführt. Mit Schreiben vom 04.07.2022 wurde bei dem AfPE als verfahrensführenden Behörde der entsprechende Genehmigungsantrag eingereicht. Erste Arbeiten zum Bau der neuen, dem öffentlichen Interesse dienenden Infrastruktur, starteten bereits ab Oktober 2022 während des noch andauernden Planfeststellungsverfahrens. Hierzu wurde ein Antrag auf vorzeitigen Baubeginn gemäß § 44c EnWG gestellt und durch das AfPE mit Bescheiden vom 02.09.2022 sowie vom 24.10.2022 positiv beschieden.

Gasunie Deutschland Transport Services GmbH

Datum: 13.12.2022

Unser Zeichen: GBL 221213_0180_GBL/Twe.

Betreff: Geplanter Neubau ETL 180 Brunsbüttel – Hetlingen / Bekanntmachung von Vorarbeiten in Gestalt von Gehölzschnitt ab dem 16.01.2023

Mit Bescheid vom 31.08.2022 hat das AfPE die Duldung der Vorarbeiten im Sinne des § 44 EnWG angeordnet. Nachdem der Gesetzgeber mit § 8 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes zur Beschleunigung des Einsatzes verflüssigten Erdgases (LNG-Beschleunigungsgesetz - LNKG) nunmehr auch die zwingend erforderliche Beseitigung von Bäumen und anderen Gehölzen zur Baufeldfreimachung zu den Vorarbeiten im Sinne des § 44 EnWG zählt, beabsichtigt GUD auch die Durchführung der Entfernung der Gehölze den folgenden Grundstücken, die sich in Ihrem Eigentum befinden:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Maßnahme
Altenmoor	2	1/4	ggf. Rodung 1 Einzelbaum oder Lichtraumprofil Schneiden
Altenmoor	1	152/1	Lichtraumprofil Schneiden Zuwegung Wischreihe

Im Dezember 2023 soll die ETL 180 bereits betriebsbereit sein, um die Einspeisung der vollumfänglichen Kapazitäten der FSRU in das deutsche Fernleitungsnetz sicherstellen zu können. Die Bauarbeiten zur eigentlichen Leitungsverlegung müssen im Wesentlichen unmittelbar nach Vorliegen des Planfeststellungsbeschlusses spätestens Anfang April 2023 beginnen. Es wird somit angestrebt, die Leitungsbauarbeiten als solche in weniger als einem Jahr abzuschließen. Dies wiederum setzt voraus, dass vor dem avisierten Erlass eines Planfeststellungsbeschlusses im März 2023 die bauvorbereitenden Maßnahmen einschließlich der Beseitigungen von Bäumen und anderen Gehölzen zur Baufeldfreimachung vollständig abgeschlossen wurden. Gemäß Ziffer A. I. 7 der Zulassung vorzeitigen Beginns vom 24.10.2022 (Az.: AfPE L- 667-PFV Erdgas LNG Brunsbüttel – Hetlingen) darf die Rodung von Einzelbäumen und Baumreihen sowie der Rückschnitt von Gehölzen auf das Lichtraumprofil einschließlich der Rodung und des Kahlschlags von Waldflächen sowie etwaiger mit dem Gehölzeinschlag verbundener Zerstörungen oder sonstiger erheblicher Beeinträchtigungen von Knicks, anderen gesetzlich geschützten Biotopen oder Landschaftsschutzgebieten auf den im Anhang 1.7 dieser Zulassung näher bezeichneten Flächen nur im Zeitraum vom 1. Oktober bis 28. Februar eines Jahres durchgeführt werden. Wenn einzelne Gehölze als Fledermausquartier oder Nistplatz für Höhlenbrüter potentiell geeignet sind oder tatsächlich als solche dienen, dürfen diese ausschließlich im Zeitraum vom 1. Dezember bis 28. Februar eines Jahres gefällt werden. Insgesamt muss also der erforderliche Gehölzeinschlag bis Ende Februar 2023 und damit vor der erwarteten Planfeststellung abgeschlossen sein, so dass er besonders eilbedürftig ist.

Demgemäß sind der Beginn der Maßnahmen am 16.01.2023 und der Abschluss der Maßnahmen spätestens am 28.02.2023 geplant.

Die genauen Termine der Arbeiten werden den Eigentümer*innen oder sonstigen Nutzungsberechtigten der betroffenen Grundstücke jeweils mindestens eine Woche vor Beginn der Arbeiten noch einmal schriftlich, telefonisch oder persönlich mitgeteilt.

Sollte es zu Flurschäden oder Wirtschafterschwernissen im Rahmen der landwirtschaftlichen Nutzung kommen, wird GUD als Vorhabenträger für die eingetretenen Schäden Entschädigung leisten. Diesbezüglich werden die Vorarbeiten durch die vor Ort in der Wegerechtsbetreuung

Gasunie Deutschland Transport Services GmbH

Datum: 13.12.2022

Unser Zeichen: GBL 221213_0180_GBL/Twe.

Betreff: Geplanter Neubau ETL 180 Brunsbüttel – Hetlingen / Bekanntmachung von Vorarbeiten in Gestalt von Gehölzschnitt ab dem 16.01.2023

bereits bekannten Mitarbeiter der Planungsgemeinschaft GME und aedes infrastructure services GmbH betreut.

Fragen zu den erforderlichen Flächeninanspruchnahmen für Vorarbeiten können über das Funktionspostfach

wegerecht-180@gasunie.de

oder postalisch an die

Planungsgemeinschaft GME
Baubüro Heiligenstedten
Blomestraße 46
25524 Heiligenstedten

eingereicht werden.

Die Durchführung der vorbereitenden Maßnahmen wird gemäß § 44 Abs. 2 EnWG hiermit bekannt gegeben.

Zudem können die Unterlagen auf der Homepage der Gasunie Deutschland Transport Services GmbH als Vorhabenträger unter www.gasnetz-für-morgen.de im Reiter –LNG Brunsbüttel eingesehen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Gasunie Deutschland Transport Services GmbH



Stegemerten



Twenhövel